

Vorlage Nr.: **2023/0579**

Verantwortlich: **Dez. 6**

Dienststelle: **HGW**

Sporthalle Oberreut, Neubau einer zweifachen Dreifeldsporthalle am Schulzentrum Südwest inkl. Photovoltaikanlage

Vergabe von Metallbau- und Verglasungsarbeiten (RWA/Glasdach)

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	15.06.2023	4	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Sporthalle Oberreut, Neubau einer zweifachen Dreifeldsporthalle am Schulzentrum Südwest inkl. Photovoltaikanlage

Metallbau- und Verglasungsarbeiten (RWA/Glasdach)

an die Firma: **Alfred Vankorb, Laufersweiler**

Auftragssumme: **949.756,98 €**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 36.242.000 € Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: 1.433.000 €	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:	
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.	
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/> positiv <input checked="" type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Sporthalle Oberreut, Neubau einer zweifachen Dreifeldsporthalle am Schulzentrum Südwest inkl. Photovoltaikanlage

Gewerk	Metallbau- und Verglasungsarbeiten (RWA/Glasdach)
Projektbetreuung	Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Architektenleistungen Ingenieurleistungen	Raum Z Architekten, Frankfurt
Bauzeit	28.07.2023 – 26.09.2024

Die bereits im Bauausschuss am 11. Mai 2023 unter der Vorlagennummer 2023/0319 vorgelegte Entscheidung wurde aufgrund einer innerhalb der Einspruchsfrist eingegangenen Rüge überprüft. Das von der Firma Vankorb angebotene Produkt als ein einheitliches Bauteil erschien zunächst nicht vergaberechtskonform. Bei der erneuten Prüfung wurde festgestellt, dass es zulässig war, die beiden Positionen zusammen als ein einheitliches Bauteil anzubieten und dass das Bauteil technisch gleichwertig ist.

Der Einspruch der Firma Vankorb war daher berechtigt und der Rüge war abzuhelpfen.

Die revidierte Entscheidung wird in dieser Vorlage dem Bauausschuss am 15. Juni 2023 zur Entscheidung vorgelegt.

Ausschreibung nach VOB

Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Ende Zuschlagsfrist (verlängert)	30. Juni 2023
Anzahl interessierter Firmen	13
Anzahl eingereichter Angebote	5

Prüfung der Angebote

Bieter	Ausschlussgrund	Rechtsgrundlage
5. platzierter Bieter	Nicht nachgelieferte Unterlagen	§16a EU Abs.5 VOB/A

Rangfolge der wertbaren Angebote:

	Firmen	Endpreis (brutto)	Prozent
1.	Fa. Alfred Vankorb, Laufersweiler	949.756,98 €	100 %
2.	Fa. B	983.165,15 €	104 %
3.	Fa. C	1.017.909,34 €	107 %
4.	Fa. D	1.073.336,45 €	113 %

Angebotsbeurteilung des zu beauftragenden Angebotes	Ja	Nein
Wirtschaftlichstes Angebot nach §127 GWB	X	
Eignung vorhanden	X	

Kostenvergleich

Summe Kostenermittlung	674.325,40 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	949.756,98 €
Mehrbetrag	275.431,58 €

Begründung Mehrbetrag

Der Mehrbetrag resultiert aus der derzeitigen Konjunktur sowie der Preis- und Lohnsteigerungen. Die Angebote der Bieter weisen nur leichte Abweichungen zueinander auf. Dies lässt darauf schließen, dass marktgerechte Preise kalkuliert wurden.

Der Mehrbetrag kann innerhalb des Gesamtbudgets aufgefangen werden.

Stoffpreisgleitklausel

Im Bauvertrag für dieses Gewerk wird eine Stoffpreisgleitklausel vereinbart. Daher kann sich aufgrund der vertraglich vereinbarten Indizierung die Abrechnungssumme von der Angebotssumme unterscheiden.

Betrachtung der CO₂-Relevanz

Das Projekt wurde im Bauausschuss vorgestellt bevor die Bewertung der CO₂-Relevanz verpflichtend eingeführt wurde. Die Verwaltung wird die Relevanz nach Abschluss der Maßnahme ermitteln und das Projekt dem Bauausschuss nochmals vorstellen.